

HR Soft 2 – Benutzerführung durch Piktogramme am Beispiel Bauteilplatzierung



ERSA HR SOFT 2

Transparente Benutzerführung im Rework

Unter dem Schlagwort Enhanced Visual Assistant (EVA) bietet die Benutzeroberfläche von HR Soft 2 dem Anwender alle Hilfestellungen, um die Rework-Aufgabe zuverlässig und zügig zu bewältigen.

In der klar strukturierten und übersichtlich gestalteten Software findet sich auch der ungeübte Anwender schnell zurecht. Vordefinierte Löt- und Entlötprofile sind einfach auswählbar, und der Anwender wird sicher durch alle Rework-Prozessschritte geführt. Verständliche Piktogramme und Hinweistexte leiten den Benutzer an.

Bei der computerunterstützten Platzierung von Bauteilen (Computer Aided Placement) stellt

Kompatibel mit allen Rework-Systemen, ausgenommen HR 600/2

HR Soft 2 als neue Ersä Rework-Softwareplattform dem Anwender kontrastreiche, hochauflösende Bilder von Platine und Bauteilan-
schlüssen zur Verfügung. Alle SMD-Bauformen

können auf diese Weise sehr schnell und für den Benutzer ermüdungsfrei ausgerichtet werden.

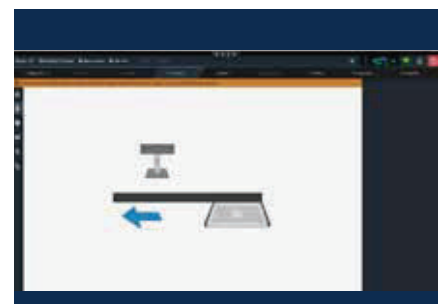
Besondere Hilfsmittel wie eine digitale Split-Optik zur Ausrichtung großer QFP runden zusammen mit einem datenbankbasierten Archiv und weiteren

nützlichen Funktionen das Leistungsspektrum von HR Soft 2 ab.

HR Soft 2 ist kompatibel mit allen Rework-Systemen – ausgenommen HR 600/2.



HR Soft 2 – Enhanced Visual Assistant



Die zeitgemäße Bedienplattform für Ersä Rework-Systeme

Sowohl technologisch als auch optisch setzt die Benutzerführung von HR Soft 2 neue Maßstäbe im Rework. Als eine Plattform für aktuelle und künftige Systeme bietet sie dem Anwender übersichtlich alle Funktionen des jeweiligen Gerätes an und führt ihn durch die Bearbeitungsschritte des Rework-Prozesses.

Innovative Bildverarbeitung und ein leistungsfähiges Datenbankmanagement für Profil- und Prozessparameter sowie das moderne Benutzerhandlung sind nur einige Merkmale dieses Softwarepakets.

Die Nutzung unterschiedlicher Ersä Rework-Systeme vereinfacht sich auch dadurch, dass gleiche Funktionen in der gleichen Weise dargestellt werden. Eine zeitraubende Umgewöhnung entfällt.

Aktuell werden das HR 500, HR 550, HR 550 XL sowie HR 600P und HR 600 XL mit der HR Soft 2 betrieben. Sie ist auch die Kommunikationsschnittstelle für Anbindungen an Manufacturing Execution Systeme (MES).

>					
>					
>				75	75
>	75	75	75	75	75
>	75	75	75	75	75
⏻	^	^	^	^	^

Segmentierte Heizung mit homogener Heizleistung in allen Zonen

>	75	75	75	75	75
>	75	75	75	75	75
>	75	75	75	75	75
>	75	75	75	75	75
>	75	75	75	75	75
⏻	^	^	^	^	^

Vollflächige Heizung, homogene Heizleistung aller Segmente

>	75	75	75	75	75
>	75	45	45	45	75
>	75	10	45	45	75
>	75	10	45	45	75
>	75	75	75	75	75
⏻	^	^	^	^	^

Vollflächige Heizung, erhöhte Heizleistung in der Randzone und „Cold Spot“

>	90	90	90	90	90
>	90	75	75	75	90
>	90	75	100	75	90
>	90	75	75	75	90
>	90	90	90	90	90
⏻	^	^	^	^	^

Vollflächige Heizung, erhöhte Heizleistung in der Randzone und „Hot Spot“



Profilerstellung mit HRSoft 2 – Vollflächige Heizung mit erhöhter Heizleistung in der Randzone

REWORK-
SYSTEME.



GLOBAL. AHEAD. SUSTAINABLE.